

Globale AWS Digital Skills Studie 2022

Die wirtschaftlichen Vorteile einer technikaffinen deutschen Arbeitnehmerschaft

Die Welt wird digital – von der Arbeitswelt bis zu unserem Privatleben. Die Informationstechnologie bewirkt einen Wandel auf individueller, organisatorischer und gesamtwirtschaftlicher Ebene. Gallup und AWS haben die bisher größte internationale Umfrage zu digitalen Kompetenzen durchgeführt, um diese Entwicklungen zu untersuchen.

Die Studie zeigt, dass digitale Kompetenzen sowohl Unternehmen als auch Arbeitnehmern viele wirtschaftliche Vorteile bringen, indem sie das Bruttoinlandsprodukt (BIP) steigern, das Umsatzwachstum und Innovation ankurbeln sowie Löhne, Arbeitsplatzsicherheit und Zufriedenheit im Job erhöhen.

Amazon investiert Hunderte von Millionen von Dollar, um bis 2025 29 Millionen Menschen kostenlose Cloud-Computing-Schulungen anzubieten. Seit 2020 haben bereits 13 Millionen Menschen kostenlose Trainings mit Hilfe von AWS absolviert. Mehr dazu auf **AboutAmazon.com/29million**.

Die wichtigsten Erkenntnisse:

1 Digitale Kompetenzen beeinflussen die Gesamtwirtschaft positiv

Steigerung des BIP: Fortgeschrittene digitale Kompetenzen erhöhen durch ein gesteigertes Einkommen und eine größere Produktivität der Arbeitnehmer das BIP in Deutschland um schätzungsweise 260 Milliarden US-Dollar¹ und das globale BIP um 6,3 Billionen US-Dollar pro Jahr.

2 Arbeitnehmer profitieren von Karrierevorteilen und höherer Arbeitsplatzsicherheit, machen sich aber Sorgen, ob sie mithalten können

Vorteile für die Karriere: 99 Prozent der deutschen Arbeitnehmer, die im vergangenen Jahr Schulungen zur Erlangung digitaler Kompetenzen besucht haben, geben an, dass ihre Karriere dadurch mindestens durch einen positiven Aspekt profitiert hat.

Höheres Einkommen: Der durchschnittliche deutsche Arbeitnehmer mit ausgeprägten digitalen Kompetenzen verdient jährlich 34.318 US-Dollar mehr als vergleichbare Arbeitnehmer, die über keine digitalen Kompetenzen verfügen.

Sorge, nicht mithalten zu können: Fast die Hälfte (48 Prozent) der deutschen Arbeitnehmer mit lediglich digitalen Grundkenntnissen ist nicht sehr zuversichtlich, dass sie mit den digitalen Entwicklungen mithalten können, die sie zukünftig für die Ausübung ihres Berufs benötigen.

Wissensdurst: 78 Prozent der deutschen Arbeitnehmer sind an einer zusätzlichen digitalen Ausbildung interessiert. Im Durchschnitt möchten deutsche Arbeitnehmer acht zusätzliche digitale Kompetenzen erlernen.

Fortgeschrittene digitale Kompetenzen steigern Deutschlands BIP um schätzungsweise
260 Milliarden
US-Dollar



Fortgeschrittene digitale Kompetenzen steigern das weltweite BIP um schätzungsweise
6.3 Billionen
US-Dollar.

¹ Die Einkommenszahlen in diesem Bericht sind in inflationsbereinigten 2022 US-Dollar angegeben

3 Investitionen in digitale Kompetenzen können Unternehmen voranbringen und Herausforderungen für Arbeitnehmer mindern

Kraft der Cloud: Unternehmen, die ihr Geschäft teilweise oder größtenteils in der Cloud betreiben sind mehr als doppelt so innovativ wie Unternehmen, die die Cloud nicht nutzen (59 Prozent zu 23 Prozent) und verzeichnen fast viermal so häufig ein stetiges Umsatzwachstum (46 Prozent zu 12 Prozent).

Höhere Innovationskraft: Fortschrittliche digitale Unternehmen in Deutschland haben in den vergangenen zwei Jahren mit 56 Prozent höherer Wahrscheinlichkeit neue, innovative Produkte entwickelt als ihre weniger digitalen Pendanten.

Hybride Arbeitsanforderungen: 62 Prozent der deutschen Unternehmen, deren Mitarbeiter zumindest teilweise remote arbeiten, geben an, dass ihre Mitarbeiter mehr digitale Schulungen benötigen, um wirklich effektiv remote arbeiten zu können.

Fachkräftemangel: Fast 70 Prozent der deutschen Unternehmen haben Probleme, geeignete digitale Arbeitskräfte einzustellen. 44 Prozent sagen, das sei auf einen Mangel an qualifizierten Bewerbern zurückzuführen.

70% der deutschen Unternehmen haben Schwierigkeiten damit Mitarbeiter mit den passenden digitalen Fähigkeiten zu finden.



44% sagen dass dies auf eine Knappheit an qualifizierten Bewerbern zurück zu führen ist.

Die vollständigen internationalen Ergebnisse sind hier verfügbar: [AboutAmazon.com/29million](https://www.aboutamazon.com/de/29million).

Methodik: Gallup befragte über 30.000 Arbeitnehmer mit Internetzugang in Deutschland und 18 anderen Ländern – dies entspricht 67 Prozent des Gesamtwertes, den Arbeitsplätze, die fortgeschrittene digitale Kompetenzen erfordern, für die Weltwirtschaft haben – und befragte mehr als 13.000 Personalverantwortliche. Um zu ermitteln, was die am meisten benötigten Qualifikationen sind, wie hoch die Nachfrage nach digitalen Qualifikationen ist und welchen Preis Arbeitgeber dafür zahlen würden, hat Gallup außerdem Daten des Lightcast (ehemals Emsi Burning Glass) zu allen von Juni 2021 bis Mai 2022 ausgeschriebenen Stellenausschreibungen in 33 Ländern, darunter auch Deutschland, erworben und analysiert.